Nummer 12 • Dezember 2020

Pfarrbrief

der Pfarren **Grafenstein** **Poggersdorf** **St. Peter**

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.

Lk 2,11

Inhalt

Worte unseres Pfarrers **Seite 2**

Ankündigungen des Pfarrverbandes, Herzlichen Dank **Seite 3**

Blitzlichter Pfarrleben **Seite 4 - 6**

Lebensbewegungen, Bildstocksanierung in Saager **Seite7**

Kinderseite **Seite 8**

Pfarrbriefbilder: Pfarrbriefservice.de

Fotos von: Hubert Klimbacher, Anton Opetnik, Helga Rader, Sophie Wernig, Isolde Kuess, Heidi Lampichler, Elisabeth Illaunig, Markus Kelz, Roland Mutter

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Christa Schneider, **Grafenstein**
0676 / 822 77 492

Sabine Mayer, **Poggersdorf**
0676 / 38 99 251

Josef Zvonarich, **St. Peter**
0664 / 41 53 506

IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber, Verleger: Kath. Pfarramt Grafenstein, Hauptstr. 91, 9131 Grafenstein, 0 42 25 / 2215
IBAN: AT52 3932 0001 0000 6213
BIC: RZKTAT2K320

Redaktionsteam: Sophie Wernig, Hubert Klimbacher, Sabine Mayer, Anton Opetnik, Christa Schneider, Josef Zvonarich
Druck: Hermagoras Druckerei

Liebe Leserinnen und Leser!

„Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich.“ (Joh 14,1)

Die Zeit, die wir durchleben, hat uns verändert. Ob positiv oder negativ? Ich weiß es nicht. Ich finde es tröstlich zu wissen, dass sich Gott nicht verändert. Er regiert und daran ändert auch die Pandemiezeit nichts. In meinen Sorgen, in meinen Herausforderungen und Nöten kann ich zu ihm kommen.

Bin ich dankbar für das Vorrecht Gottes Kind zu sein? Gott, den allmächtigen, zum Papa zu haben? Flüchte ich mich in meiner Angst zu ihm? Oder klage ich Gott nur noch an? Ist er in meinen Augen schuld an Corona samt Einschränkungen, mutet er mir zu viel zu?

Ich erlebe in meiner näheren und weiteren Umgebung viel Verwirrung und Angst über manche Maßnahmen, die die Pandemie eindämmen sollen, kann man unterschiedlicher Meinung sein. Was mich weit mehr beschäftigt ist die Tatsache, dass sich das Thema Corona in unserem Alltag so breit gemacht hat und mitunter den Blick auf Jesus (völlig) verstellt hat. Wie schnell das gehen kann mit dem Götzen Angst, der sich rasch vergrößert, immer dreister wird und die Sicht auf Gott verdunkelt. **ABER: Jesus ist HERR** und er hält und trägt auch in den Stürmen des Lebens.

Vom Verstand her, keine Frage. Doch wie schaut es bei uns in der Praxis aus? **Sitzt Jesus (noch) auf unserem Lebensthron?** Ist meine Beziehung zu ihm seit der Krise intensiver geworden, bete ich nun mehr? Erfahre ich mit und durch sein Wort Weisung, Kraft und Hilfe? Bin ich dankbar in unserem Land zu leben? Habe ich Frieden im Herzen, trotz der düsteren Realität, die uns tagtäglich vermittelt werden?

Zweifellos, die Pandemie hat Einfluss auf alle Lebensbereiche. Aber es bleibt trotzdem meine Entscheidung: **Suche ich in meiner Bedrängnis die Nähe Jesu oder nicht.** Traue und vertraue ich, dass Jesus mich durch diese schwierige Zeit führt, dass er es gut mit mir meint? Gott macht keine Fehler.

ER kam als Kind zu uns. Und er ladet uns ein: **„Kommt alle zu mir, die ihr müde, verängstigt und schwach seid!** Ich bin dein Erlöser, dein Arzt und dein Freund! Ich warte auf deine Einladung! „Bin ich bereit Jesus in mein Leben einzuladen?“ Dazu erbitte ich euch den Segen Gottes.

Euer Seelsorger Anton Opetnik

Friedenslicht

Das Friedenslicht (1,50 EUR) können Sie **am 23.12. ab 09:00 Uhr** in den Kirchen Grafenstein, St. Peter, Poggersdorf und Leibsdorf abholen.

Frohe und gesegnete Weihnachten und ein glückliches von Gott begleitetes 2021 wünschen

Dechant Anton Opetnik, Pastoralassistentin Sophie Wernig und die Pfarrgemeinderäte des Pfarrverbandes.

Ankündigungen des Pfarrverbandes

PFARRE GRAFENSTEIN

STERNSINGEN - ABER SICHER!

Erwachsene, auf fünf Gruppen aufgeteilt, haben sich dazu bereit erklärt, die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2021 zu den Menschen im Land zu bringen - als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht.

Die **HEILIGEN DREI KÖNIGE** kommen:

Sonntag, 27.12. von 09:00 - 17:00 Uhr
Althofen, Pakein, Gumisch, Wölfnitz, Zapfendorf, Auenweg, Bachweg, Birkenweg, Saager, Sand, Sabuatach, Skarbin, Hauptstraße Grafenstein, Schloß, Schloßweg, Kaufmannweg, M. Kraßnig Weg, Truttendorferstraße

Dienstag, 29.12. von 08:30 - 17:00 Uhr
Froschendorf, Münzendorf, St. Peter, Thon, Werda, Thonerstraße, Blumengasse, Clemens-Holzmeisterstraße, Rauterweg, Gendarmerieweg, Klopeinerstraße, Oberfischern, Unterfischern, Aich, Truttendorf, Schulterndorf, Pirk, Unterwuchel, Oberwuchel, Replach, Haidach, Rain, Schloß Rain, Feldweg, Lindenweg, Rosenweg

Sonntag, 27.12., Dienstag, 29.12., Mittwoch 30.12.
nachmittags
Bahnweg, Florianigasse, Gartenweg, Gurkweg, Mariengasse, Mühlweg, Sandgasse, Sonnengasse, Zapfendorferstraße

PFARRE POGGERSDORF

STERNSINGEN - ABER ANDERS!

Im Pfarrboten wird die **Sternsingerbroschüre mit dem Aufkleber für die Haustüre und ein Erlagschein** beigelegt. **Sternsingergruppen** werden, stellvertretend für die gesamte Sternsingeraktion 2021, am

Sonntag, 27.12.2020 um 10:15 Uhr
in Dolina

Sonntag, 03.01.2021 um 10:15 Uhr
in Leibsdorf

Mittwoch, 06.01.2021 um 10:15 Uhr
in Poggersdorf,

die Segenswünsche für das neue Jahr übermitteln. Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass trotzdem die eine oder andere Spende auf das Sternsingerkonto eingehen wird.

LIVESTREAM DES KRIPPENSPIELS
aus der Pfarre Grafenstein

Am 24.12.2020 ab 16:00 Uhr
Facebook und YouTube
unter „Anton Opetnik“

Mitfeier in der Kirche nur durch **Anmeldung:** bei Frau Schneider - 0676 8227 7492

HERZLICHEN DANK ...

... der Frauenbewegung Grafenstein für die Gestaltung der Eingangstüre in die Seelsorgeräum.

... an Günther Reautschnig für die Gestaltung der Taufsteinkuppel und dem Sponsor Matthias Orsini-Rosenberg.

Blitzlichter der Primiz von Arno Telesklav

Fotos Helga Rader

Auf den Weg zum Elternhaus.

Primiz von Arno Telesklav

Primizfeier ...

... im Innenhof der Familie Wieser

Herzlichen Dank dem gesamten Musikteam ...

... und unseren Ministranten.

Blitzlichter aus dem Pfarrleben

Geistliches Konzert in St. Peter

Erstkommunion in Poggersdorf

Erstkommunion ...

... in Grafenstein

Fest der Jubelpaare in Dolina

Fest der Jubelpaare in Grafenstein

Weltmissionssonntag in Dolina

Erntedank in Grafenstein

Blitzlichter aus dem Pfarrleben

Zeichnungen der Ministranten aus Grafenstein ...

... und Poggersdorf zum Gedenken an den Hl. Martin

Nikolausaktion ...

... in Grafenstein

Nikolausaktion in Poggersdorf

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE an unsere Pfarrgemeinderäte und ein großes Danke für eure Mitarbeit

Christa Schneider
70 Jahre

Anni Leuko
70 Jahre

Hildegard Matschek
70 Jahre

Maria Ruppacher
60 Jahre

Hans Hercog
50 Jahre

Lebensbewegungen

Das Sakrament der Taufe empfingen:

29.08.2020 Nora Olivia Zeppitz
29.08.2020 Mia Josefine Gritzner
05.09.2020 Lian Markus Janesch
05.09.2020 Nils Münchsdorfer
12.09.2020 Florian Theuermann
13.09.2020 Leon Presterl
20.09.2020 Mia Katharina Walter
26.09.2020 Magdalena Christina Dürr
11.10.2020 Johannes Niklas Huber

BILDSTOCKSANIERUNG IN SAAGER

Durch die Initiative von Anton Rupitsch wurde der Bildstock in Saager renoviert. Schadhafte Stellen am gesamten Mauerwerk mussten abgetragen und erneuert werden. Wobei es darum ging so viel wie möglich die alten Fresken und die bauliche „Substanz“ zu erhalten. Das Fundament musste auch neu aufgebaut werden. Ebenso eine neue Zufahrt bzw. ein geeigneterer Weg zum Kreuz wurde für Besucher geschaffen. Unter vier Schichten Farben und Spachtelmasse wurde die „Erste Malerei“ mit dem Motiv des Hl. Antonius von Padua gefunden, ausretuschiert und gesichert.

Ein herzliches Dankeschön ...

... an Pfarrgemeinderat von Saager Hr. Anton Rupitsch für den unermüdlichen Einsatz für seine helfenden Hände. Er stand immer mit Rat und Tat zur Seite.

... an Thomas Wallner, Hannes Pickelsberger und Johann Setz für die Bereitstellung der Materialien.

... an das Land Kärnten für die finanzielle Unterstützung.

... an Kunstmaler Roland Mutter für die schöne Restaurierung.

Zu Gott heimgegangen sind:

Grimschitz Josefine
78 Jahre

Freudenberger Albert
60 Jahre

Holzmann Karl Franz
71 Jahre

Kreimer Peter
76 Jahre

Lafner Ingrid
78 Jahre

Pribassnig Anna
96 Jahre

Ruttnig Bibiane
85 Jahre

Schludermann Sieglinde
66 Jahre

Sereinig Walter
67 Jahre

Sommer Margit
64 Jahre

Kerschbaumer Franz
65 Jahre

Westritschnig Martin
50 Jahre

Mikosch Thomas
95 Jahre

R.I.P.

Kinder-SEITE

Wenn du es kaum mehr erwarten kannst?

Geduldspiele für den Advent

Aufgepasst!

Ihr legt auf ein Tablett mehrere Dinge, die mit Weihnachten zu tun haben: einen Strohstern, einen Lebkuchen, einen Holzanhänger, einen Tannenzweig oder ähnliches.

Jeder in der Runde hat ein paar Minuten Zeit, sich die Dinge einzuprägen, dann wird das Tablett mit einem Tuch abgedeckt. Alle müssen sich dann reihum erinnern, was auf dem Tablett war.

Eine zweite Spielmöglichkeit:
Du drehst dem Tablett den Rücken zu, ein anderer nimmt ein Ding vom Tablett. Fällt dir auf, was fehlt?

Erwünscht!

Nach dem Prinzip des
„Ich packe meinen Koffer…“ spielt ihr zusammen
„Ich wünsche mir zu Weihnachten…“.

Der erste sagt zum Beispiel „ein Fahrrad“. Der nächste in der Reihe beginnt wieder mit „Ich wünsche mir zu Weihnachten…“, wiederholt „ein Fahrrad“ und sagt zum Beispiel „ein spannendes Buch“.

Der nächste wiederum wiederholt alles in der richtigen Reihenfolge und setzt **etwas Neues** hinzu. Wer die Gegenstände in der falschen Reihenfolge aufsagt oder etwas vergisst, scheidet aus.

Ausmalbild

Geduldspiele für den Advent: Aufgepasst! Erwünscht! von Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de
Ausmalbild: Weihnachtsgeschichte nach Lukas von Knut Junker, www.bibelbild.de